

Protokoll zur 6. Sitzung 2017/18
des Studierendenparlaments
der Verfassten Studierendenschaft des KIT



Am Dienstag, den 09.01.2018 um 19:30, im Gremienraum, Geb. 30.28, Raum 005, Lernzentrum am Fasanenschlösschen.

Sitzungsleitung: Sina Striebel , Protokoll: Inga Wasels

Wahlen wurden, sofern möglich, in der Form Ja/Nein/Enthaltung/ungültig (j/n/e/u) bzw. Abstimmungen in der Form Ja/Nein/Enthaltung (j/n/e) protokolliert.

Anwesenheitsliste

Abgeordnete:

FIPS (10):

Inga Wasels
Sina Striebel
Frederik Heberle
Maximilian Rominger
Jakob Laurin Schöckel
Robin Otto-Tuti
Kevin Postler
Simon Riedel
Verena Höhn
Wassilios Delis

Jusos (3):

Noah Lettner
Nicolas Opitz
Benedikt Heidrich

LHG (3):

Christopher Patschowski
Lars Lüneburg
Rufinian Schröter

Die Linke.SDS (3):

Isa Sophie Klemm
Carolin Schröter
Wolfgang Olbrich

Die LISTE (2):

Johannes Rückert
Jolanda Rößner

RCDS (2):

Alexander Grätz
Lars Herdan

Rosa Liste (2):
Nadja Brachmann
Maximilian Minter

Gäste:

Manuel Kaiser (FS Mathe)
Mohammad al Kaddah (AStA)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Fragestunde der Öffentlichkeit
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Protokolle
 - a. Protokoll vom 05.12.17
 - b. Protokoll vom 19.12.17
6. Berichte
 - a. AStA
 - b. Treffen von Senatoren mit dem Aufsichtsrat
 - c. SK QPM
7. Wahl AStA
 - a. Soziales II
 - b. Ökologie
 - c. Kultur
8. Bestätigung von hinzugezogenen Referent*innen
 - a. Hinzugezogene/r Referent*in für Presse
9. Anträge
 - a. Antrag für die dauerhafte Bereitstellung von Räumlichkeiten für das House of Competence
10. Wahlen
 - a. Ältestenrat
 - b. SK LA
 - c. SK QSM
 - d. KIT-Plus
 - e. Prüfungsausschuss Lehramt
 - f. MINT-Kolleg Planungsausschuss
 - g. SK Chancengleichheit und Diversität
11. Sonstiges

1. Begrüßung

- Begrüßung durch Sina Striebel um 19:31 Uhr. Es wurde ordnungsgemäß eingeladen.
- Mohammad al Kaddah ist aus dem StuPa zurückgetreten. Für ihn rückt Benedikt Heidrich nach.
- Vera Schumacher ist aus dem Ältestenrat ausgeschieden.

2. Fragestunde der Öffentlichkeit

Wie ist der Stand der neuen SSV-Druckerei? – Eröffnung wird kommende Woche vermutlich erfolgen, Raum ist eingerichtet.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

25/25 Abgeordneten anwesend um 19:36 Uhr, Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Es werden die zwei Berichte „Treffen von Senatoren mit dem Aufsichtsrat“ (6b) und „SK QPM“ (6c) hinzugefügt. Annahme der geänderten TO durch Akklamation.

5. Genehmigung der Protokolle

- a. Protokoll vom 05.12.17
Protokoll wird ohne Anmerkungen genehmigt (24/0/1).
- b. Protokoll vom 19.12.17
Protokoll wird ohne Anmerkungen genehmigt (24/0/1).

6. Berichte

- a. AStA
*Kein AStA-Vertreter*in um 19:40 Uhr anwesend. TOP wird in Sonstiges behandelt.*
- b. Treffen von Senatoren mit dem Aufsichtsrat
Heute fand ein Treffen mit Prof. Uhrig-Homburg, der Aufsichtsratsvorsitzende des KIT, statt. Kandidaturen von Prof. Hanselka und Prof. Wanner für die Wiederwahl ins Präsidium wird sehr positiv gesehen.
Es würde begrüßt werden, wenn eine Strukturkommission eingesetzt werden würde, bei welcher es um die Gesamtstruktur des KIT gehen sollte. Für die Exzellenzstrategie wird mehr Weitsicht und Mut vom Präsidium erwartet, um innovativ voranzutreten.
- c. SK QPM
Kevin Postler stellt die im Dezember bewilligte QPM-Verteilung vor. Bei Einzelheiten bitte an ihn wenden.

7. Wahl AStA

- a. Soziales II
*Keine Kandidat*innen.*
- b. Ökologie

*Keine Kandidat*innen.*

c. Kultur

*Keine Kandidat*innen.*

Das Referat Chancengleichheit ist momentan unbesetzt.

8. Bestätigung von hinzugezogenen Referent*innen

a. Hinzugezogene/r Referent*in für Presse

Anmerkung des Protokollanten: Da es sich hier um eine Abstimmung handelt gab es die Möglichkeiten Ja/Nein/Enthaltung

Cindel Heil wurde vom AStA als Pressereferentin hinzugezogen. Sie hat sich bereits vergangene Sitzung vorgestellt.

Cindel Heil wird mit (17/4/4) als hinzugezogene Pressereferentin bestätigt.

9. Anträge

a. Antrag für die dauerhafte Bereitstellung von Räumlichkeiten für das House of Competence

Antragssteller: Noah Lettner, Juso-Hochschulgruppe Karlsruhe

Antragstext:

Der ASTA und die zuständigen Gremien werden beauftragt, sich dafür einzusetzen, dass dem House of Competence (HoC) ein dauerhaftes Kontingent an Räumlichkeiten für die Durchführung des Kursangebotes zugewiesen wird.

Begründung:

Seit nunmehr zehn Jahren ergänzt das House of Competence das Angebot des KIT. In diesen zehn Jahren wurden unzählige Kurse erfolgreich umgesetzt, jedoch war dazu ein teilweise viel zu großer Planungsaufwand notwendig, da das KIT dem HoC keine Räumlichkeiten zur dauerhaften Nutzung überlassen hat. Selbst die Gremienräume im Gebäude des House of Competence werden des Öfteren in der Raumplanung für andere Zwecke vorgesehen.

Daraus resultiert, dass das House of Competence seine Kurse nur sehr schwer planen kann und mit einer dauerhaften Raumfindungsproblematik zu kämpfen hat, wobei es oft auf abgelegene Räumlichkeiten verwiesen wird.

Für die Studierenden ergibt sich dadurch auch das Problem, dass Kurse zum Teil in wechselnden Räumlichkeiten stattfinden, wodurch man stets auf den Punkt informiert sein muss, anstatt stets dieselben Räume ansteuern zu können.

Da das Angebot des HoC durchaus in der Lage ist, einzelne Räume voll auslasten zu können, entstehen dadurch auch keine Raum- und Geldverschwendungen für das KIT, für das sich zudem die Raumplanerstellung etwas vereinfacht.

Erste Lesung:

Noah: Großer Aufwand, dass das HOC sehr viele Materialien über den Campus schleppen muss. Veranstaltungen auf dem Campus Süd verteilt.

Kevin: Zentrale Raumvergabe sorgt für eine bessere Auslastung

Noah: Das HOC hat keine großen Anstrengungen unternommen, um besser Raumkonditionen zu bekommen.

Johannes: Die zwei Räumen im HOC sollten hauptsächlich vom HOC genutzt werden, an sich sind die Seminarräume unabhängig um HOC. Das kann verändert werden.

Noah: Ziel ist es dem Raum 2-3 Räume zuzusprechen.

Wassilios: Kann sich das HOC die Räume leisten, zu hohe Raumkosten sollten nicht auf die QPM-Mittel abgewälzt werden.

Sophie: Räume sollten schon zeitlich im gleichen Raum stattfinden.

Kevin: Institute mieten teilweise Räume an, um mehr Raumplatz zu haben.

Noah: Langfristige Planung ist generell das Ziel des HOCs, wird von Raumplanung verhindert.

Nadja: Antrag ist zu unspezifisch, wenn es um 2-3 Räume für das HOC geht, dann sollte das überarbeitet werden. Sie schlägt vor, dass eine Evaluation für Seminarräume durchgeführt werden sollte, um die Raumproblematik besser zu erfassen.

Frederik: HOC hat die Verantwortung im Voraus zu planen.

Wolfgang: Es scheint ein verwaltungstechnisches Problem zu sein. Wie wäre es, die Raumplanung ins StuPa einzuladen, um das Problem bei der Wurzel anzupacken.

Sina: Das HOC sollte ins StuPa eingeladen werden, um direkt von Ihnen das Problem zu hören.

Marcel: Kurzfristige Buchungen sind in der Raumverwaltung nicht vorgesehen. Dabei ist dies notwendig.

Frederik: Das Thema sollte umfassender angegangen werden, da auch FSen, HSG, etc. Probleme haben. Daher übergreifend vorgehen.

Die Sitzung spricht sich mit 12 Stimmen dafür aus, dass für die nächste Sitzung das HOC eingeladen wird, um direkt von seinen Problemen zu berichten. Danach sollte die Thematik weitergetragen werden.

Nadja: Vorschlag, dass der AstA sich mit der Raumverwaltung über den Tag trifft.

Jakob: Verwaltungstechnische Probleme sollen bis Ende Februar an senat@asta geschickt werden. Dort sollte das Thema auch angesprochen werden.

Die Sitzung spricht sich mit 16 Stimmen dafür aus, dass der AstA mit der Unterstützung der Senatoren, sich mit der Raumvergabe auseinanderzusetzen und mit der Raumvergabe ins Gespräch zugehen. Interessierte können sich beim AstA melden. Es soll öffentlich zu den Gesprächen eingeladen werden, damit Interessierte teilnehmen können.

Abstimmungstext:

Die Sitzung spricht sich dafür aus, dass der AstA mit der Unterstützung der Senatoren, sich mit der Raumvergabe auseinanderzusetzen und mit der Raumvergabe ins Gespräch zugehen. Interessierte können sich beim AstA melden. Es soll öffentlich zu den Gesprächen eingeladen werden, damit Interessierte teilnehmen können. Es sollten auch Gespräche mit dem HOC geführt werden, um die zentrale Problematik herauszuarbeiten.

Ergebnis: (21/0/4)

Noah Lettner zieht den Antrag zurück.

10.Wahlen.

a. Ältestenrat

Zusammensetzung: 5 Mitglieder

Mitglieder: Benjamin Ross (01.04.17 - 31.03.18), Luis Wengenmayer (01.04.17 - 31.03.18), Johannes Reinelt (01.10.17 - 30.09.18)

Amtszeit: 01.10.17 - 30.09.18

zu wählen: 1 Mitglied

*Keine Kandidat*innen.*

Vera Schumacher ist am 04.01.18 aus ihrem Amt zurückgetreten.

b. SK LA

Zusammensetzung: 2 Vertreter*innen, 2 Stellvertreter*innen

Mitglieder: Michael Daam, Erik Wohlfeil

Amtszeit: 01.10.17 - 30.09.18

zu wählen: 2 Stellvertreter*innen

*Keine Kandidat*innen.*

c. SK QSM

Zusammensetzung: 4 Vertreter*innen, 1 Stellvertreter*in

Mitglieder: Wolfgang Labisch, Kevin Postler, Daniel Sobing, Sebastian Helmstetter

Amtszeit: 01.10.17 - 30.09.18

zu wählen: 1 Stellvertreter*in

*Keine Kandidat*innen.*

d. KIT-Plus

Zusammensetzung: 3 Vertreter*innen, 1 Stellvertreter*in

Mitglieder: Wassilios Delis, Inga Wasels

Amtszeit: 01.10.17 - 30.09.18

zu Wählen: 1 Vertreter*in, 1 Stellvertreter*in

*Keine Kandidat*innen.*

e. Prüfungsausschuss Lehramt

Unterausschüsse:

1. Prüfungsausschuss für das Lehramtsstudium nach GymPO 09: zwei studentische Mitglieder mit beratender Stimme

1. Prüfungsausschuss für Bachelor and Master of Education: zwei studentisches Mitglied mit beratender Stimme

Zusammensetzung: 2 Vertreter*innen

Mitglieder: Michael Daam

Amtszeit: 01.10.2017 - 30.09.2018

zu wählen: 1 Vertreter*in

*Keine Kandidat*innen.*

f. MINT-Kolleg Planungsausschuss

Zusammensetzung: 2 Vertreter*innen

Mitglieder: Isa Sophie Klemm

Amtszeit: 01.10.2017 - 30.09.2018

zu Wählen: 1 Vertreter*in

*Keine Kandidat*innen.*

g. SK Chancengleichheit und Diversität

Zusammensetzung: 2 Vertreter, 2 Stellvertreter

Mitglieder: Nu Hartmann

Amtszeit: 01.10.17 - 30.09.18

zu Wählen: 1 Vertreter, 2 Stellvertreter

*Keine Kandidat*innen.*

Nu Hartmann ist aus diesem Gremium ausgeschieden. Es werden nun 2 Vertreter und 2 Stellvertreter gesucht.

h. USeCampus Resonanzgruppe

Zusammensetzung: 2 Vertreter, 2 Stellvertreter

Mitglieder: Nu Hartmann

Amtszeit: 01.10.17 - 30.09.18

*Keine Kandidat*innen.*

11.Sonstiges

Robin: Der VS-Verteilungsschlüssel wurde heute von der FSK beschlossen. Dieser wird 50:50 betragen.

Moh stellt den AStA-Bericht vor, der im TOP 6a) vorgesehen war:

==== Nachtragshaushalt ====

Aktuell arbeitet der AStA daran einen Nachtragshaushalt zu erstellen, da einige Posten kein Geld mehr haben. Bestimmte Projekte, so wie das AStA-Ventil, können aber noch vor dem neuen Haushalt fertig gestellt werden und brauchen deswegen einen Nachtragshaushalt.

==== Kurzinfos ====

- Der SSV wird einen Transporter, aufgrund von anstehenden Reparaturen, ersetzen.
- Der UStA Kasse e.V. tritt dem Förderverein der Studierendenschaft am KIT e.V. bei.
- Ein neues AStA-Ventil ist in Bearbeitung.

==== Termine ====

- AKK-Bal I – Samstag, 20.01.18, 20 Uhr, Südwerk (Bürgerzentrum Südstadt)
- Eulenfest Mathe/Info – Donnerstag, 25.01.18, 19 Uhr, Infobau (Geb. 50.34)
- Schneeeulenfest Physik – Samstag, 27.01.18, 20 Uhr, AKK

==== Geplante oder getätigte Ausgaben ====

- 1000€ Unterstützung des UniTheaters für die Produktion von „tick, tick...BOOM!“

Frederik: Redebeiträge für ein Treffen mit Prof. Wanner für die Verlängerung der Amtszeit an senat@asta schicken.

Inga: Vorschläge zur Änderung der Organisationssatzung und Geschäftsordnung einfach an satzungen@asta und Stupa-Präsidium

Sina Striebel schließt die Sitzung um 20:47 Uhr die Sitzung.